

Zeitschrift: 55-plus : Kurse/Veranstaltungen für Leute über 55
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug
Band: 1 (1995)
Heft: 4

Artikel: Zugesandt : Klassenzusammenkunft
Autor: Meier, Verena H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-791251>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZUGESANDT

Klassenzusammenkunft

Zwischenmenschliche Beziehungen in unserem Leben schmieden zahlreiche Bekanntschaften und Freundschaften. Je nach Zuneigung oder gemeinsamen Interessen, können sich Bekanntschaften intensiver, Freundschaften intimer gestalten.

Ein Schreiben liegt vor mir, die Einladung zum ordentlichen Klassentreff. Beiliegend zwei Listen mit Namen und Adressen aller ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschüler. Erfreut melde ich mich an, und meine Erinnerungen an die Jugendzeit erfrischen sich im Nu...

Weit in der Ferne ersichte ich die Gesichter der Mädchen und Buben meiner Klasse, die hölzerne Schulbank mit den beiden Tintenfassern. Unser Lehrer schreitet durch die Gänge, seine Blicke richten sich auf unsere kindliche Handschrift, die tadellos sein sollte!

Fünf Jahre haben wir uns nicht gesehen - seit der „Letzten“, wir lachen und halten uns die Hände, sinnieren nach Vornamen. Die äusserlichen Veränderungen der Anwesenden entgehen uns kaum. Aber mit Deutlich-

keit spüre ich, dass sich bald herzlicher Kontakt einstellt! Gemeinsam haben wir das Gefühl, als lägen keine Jahre dazwischen. Beschwingt unterhalten wir uns. Alle sprechen über ihre beruflichen Laufbahnen und vorallem über die erwachsenen Söhne und Töchter. Mancherlei Untaten werden aufgefrischt, die meistens von einem Gekicher oder von schallendem Lachen begleitet werden. Fürderhin bedauert keiner, diese oder jene Albernheit verübt zu haben!

In ganz Format haben wir erwachsene Persönlichkeiten vor uns, trotzdem zaubert unser Vorstellungsvermögen, das Mädchen, den Jungen von anno dazumal in unsere Sinne.

Mit wenigen Ausnahmen verstehen sich Jahrgänger recht gut. Das Stimmungsbarometer steigt auf froh und heiter! Dieser - und weitere Gründe sind es wert, bei einer Klassenzusammenkunft präsent zu sein.

Verena H. Meier, Zug

